



Newsletter

www.sfak.de

Tübingen, 30.07.2026

Liebe Freunde und Unterstützer:innen von „Schwimmen für alle Kinder“ (Sfak),

geht es Ihnen auch so, dass es immer wieder neue Themen und zu erledigende Aufgaben gibt und darüber vergisst man fast, dass schon wieder ein Halbjahr zu Ende ist?

Mit Beginn der Sommerferien gehen auch unsere Wochenkurse in die Sommerpause. Schwimmlehrkräfte und Kinder freuen sich über mehr als 60 Bronzeabzeichen und mehr als 100 Seepferdchen, die in diesem Jahr bereits erfolgreich abgelegt wurden.

Zudem konnten wir über 120 Schüler:innen den Anschluss ans Schulschwimmen ermöglichen, sie können nun in der Klassengemeinschaft mitschwimmen.

In den Sommerferien starten und im Herbst weiterlernen

Bei täglichem Unterricht kommen die Kinder in den Sommerferien gut voran auf ihrem Weg in die Schwimmsicherheit. In insgesamt 11 Intensivkursen in Tübingen und Mössingen von jeweils 2-wöchentlicher Dauer unterrichten die Sfak Schwimmlehrkräfte jeden Tag, insgesamt mehr als 90 Schwimmkinder! Es gibt nur noch wenige freie Fortgeschrittenen-Plätze für Kinder mit Seepferdchen (16:30 Uhr im Tübinger Freibad) vom 3.8.-14.8.26, die sofort über sfak.de gebucht werden können.

Ab Freitag, den 18.9.26, beginnen wieder unsere wöchentlichen Schwimmkurse. Anmeldungen dafür sind ab Ende August über unsere Homepage sfak.de möglich.

Wir gratulieren Ansam als Beginenpreisträgerin 2026

"Irgendwann hatte ich das Gefühl, ich muss nicht mehr gegen das Wasser ankämpfen, ich kann Freundschaft schließen mit dem Wasser. Und dann fühlte es sich ganz leicht an." Dies ist nur eine Erfahrung, die Ansam auf ihrem schwierigen Weg nach ihrer Flucht aus dem Irak gemacht hat.

Am 11.07.2026 erhielt Ansam Audi von der Gründungstifterin Ingrid Gerth im Tübinger Salzstadel den **Preis der Beginenstiftung 2026** für ihr außergewöhnliches soziales Engagement: von der Nicht-Schwimmerin zur Inklusions-Schwimmlehrerin bei "Schwimmen für alle Kinder", als Unterrichtende für muslimische Frauen in Mössingen, als Mutmacherin in den sozialen Medien, wo sie in arabischer und kurdischer Sprache jungen Mädchen und Frauen Mut macht, diese motiviert, sich Ziele zu setzen und nicht aufzugeben. 16.000 Follower:innen verfolgen Ansams Erfahrungen und ziehen daraus Motivation für ihren Alltag.

Annette Jäckel, Geschäftsführerin der Beginenstiftung Tübingen, würdigte Ansam Audis Einsatz und ihren Mut, auch bei Rückschlägen immer wieder einen Schritt weiterzugehen. Sich etwas zu trauen, sich etwas zuzutrauen, anderen zu helfen und Menschen in ähnlichen Lebenssituationen wertvolle Impulse zu geben, um ihr Selbstvertrauen zu stärken.

Ein Gemeinschaftsprojekt mit Leuchtturmwirkung

In Kooperation mit Ralf Kümper, Geschäftsführer der Lebenshilfe Tübingen e.V., und seinem Projektleiter Adrian Wendt hat das SfaK Team Ende April ein bedeutendes Förderprojekt erfolgreich abgeschlossen.

Was durch die Mutter eines Kindes mit Down-Syndrom 2022 bei SfaK initiiert wurde, entwickelte sich -dank der Förderung- in den letzten 2 Jahren zu einem erfolgreichen Inklusionsprojekt mit beachtenswerten Ergebnissen. Dank der Erfahrung und fachlichen Kompetenz unserer Co-Vorsitzenden, Manuela Sacherer, die von Alexander Gallitz, Präsident der Stiftung „Deutschland schwimmt“, als Lehrbeauftragte zertifiziert wurde, hat das SfaK Schwimmteam die fachliche Kompetenz für Inklusions-Schwimmkurse erweitert und auf mehrere Schultern verteilt. Vom 1.05.2024 bis 30.04.2026 förderte die Lebenshilfe Tübingen e.V. mit der finanziellen Unterstützung der Aktion Mensch e.V. die Schwimmausbildung von Kindern mit Einschränkungen in inklusiven Schwimmkursen, ein Projekt, das auch Kinder ohne KreisBonusCard (KBC) unterstützte. In diesen Kursen wurden jeweils 8 Kinder mit und ohne Einschränkungen gemeinsam unterrichtet, das eingesetzte Schwimmteam wurde durch zusätzlich ausgebildete Schwimmlehrkräfte verstärkt. „Sicherheit im Wasser steht über allem“, so Manuela Sacherer, die Eltern und Schwimmlehrkräften als Supervisorin in schwierigen Situationen stets mit Rat und Tat zur Seite steht. „Wir sehen in jeder Unterrichtsstunde, dass Kinder mit und ohne Einschränkungen voneinander lernen, dass sie sich akzeptieren, so wie sie sind und dass Freundschaften in Familien entstehen, die sich sonst nie gefunden hätten. ... und natürlich, dass sie Spaß dabei haben.“ Die Rückmeldungen der Eltern sind von Dankbarkeit und Begeisterung geprägt. „Mir als Vater eines Kindes mit Beeinträchtigung wurden erst als Betroffener die Augen geöffnet, mit welchen Schwierigkeiten man teilweise zu kämpfen hat. Ich hätte vermutlich für meinen Sohn keinen Schwimmkurs gefunden, in dem man sich die Zeit für ihn genommen hätte, dass er in seinem eigenen Tempo schwimmen lernen kann.“ Heute geht dieser Vater regelmäßig mit seinem Sohn schwimmen, nach über 100 Unterrichtsstunden hat er die Sicherheit im Wasser gefunden. Genau das zählt für uns. Auch unser Gesamtergebnis seit 2022 bildet das und weitere Erfolge ab.

- 77 Kinder und Jugendliche mit Einschränkungen unterrichtet
- 6 Kinder wurden schwimmsicher mit Bronze, 28 Kinder haben das Seepferdchen abgeschlossen, 25 Kinder den Anschluss ans Schulschwimmen gewonnen
- 8 Schwimmlehrkräfte zu Inklusions-Schwimmlehrer:innen ausgebildet und zertifiziert.

Durchschnittlich benötigt ein:e Nichtschwimmer:in bis zum Seepferdchen 31 Unterrichtsstunden, ein Kind mit Einschränkungen im Durchschnitt 55. „Die Kinder fassen Vertrauen, wenn sie nicht gedrängt werden, wenn kleine erste Erfolge gesehen, gelobt und gefördert werden“, so Monika Bösing, Co-Vorsitzende und u.a. verantwortlich für die Einsatz- und Kursplanung aller Schwimmkurse von „Schwimmen für alle Kinder“.

Schwimmen, damit andere Kinder schwimmen lernen

Ein tolles Projekt der Mädels und Sportlehrerinnen der 6. Klassen des Kepler Gymnasiums. Zwei Mädchen aus der Klasse 6d haben es für die Homepage der Schule zusammengefasst: „Am Dienstag, den 23. Juni 2026, trafen sich die Mädchen der 6. Klassen des Kepler-Gymnasiums zur 5. und 6. Stunde im Freibad Tübingen, um Teil der Spenden-Schwimm-Aktion zu sein. Innerhalb von 35 Minuten schwamm jede Schülerin so viele Bahnen, wie sie konnte. Dabei wurden sie von ihren Eltern, Freund:innen und Verwandten gesponsert. Für jede geschaffte Bahn erhielten die Schwimmerinnen ein Gummiband, die am Ende ausgezählt wurden. Insgesamt konnten die Schülerinnen dadurch 1.460 € an die Tübinger Initiative „Schwimmen für alle Kinder“ (www.sfak.de) spenden. „Es hat uns Spaß gemacht für einen guten Zweck zu schwimmen und Teil einer gemeinsamen Spendenaktion zu sein. Wir bedanken uns noch einmal bei der Organisation, die es ermöglicht, allen Kindern mit Kreis-Bonus-Card schwimmen beizubringen.“

Und wir sind berührt von dem Ehrgeiz der Schülerinnen und danken ihnen und den vielen Sponsor:innen für diese großartige Aktion.

Digitalisierung ist kein Selbstzweck

Die Digitalisierung ist für SfaK kein Selbstzweck, sondern ermöglicht es uns, mit den vorhandenen Ressourcen mehr Kinder zu fördern. Von der Online-Anmeldung über die Kursverwaltung bis zur Trainer-App am Beckenrand arbeiten alle Beteiligten in einem gemeinsamen System. Automatisierte Abläufe übernehmen viele wiederkehrende Verwaltungsaufgaben, während Echtzeit-Auswertungen eine transparente Planung und kontinuierliche Qualitätsentwicklung ermöglichen. So können wir auf zusätzliche Verwaltungsstellen verzichten und unsere Zeit dort einsetzen, wo sie den größten Unterschied macht – bei den Kindern. Ein besonderer Dank gilt unserem **IT-Partner RPEL** für die zuverlässige Unterstützung bei der Entwicklung und dem Betrieb unserer digitalen Infrastruktur (Website, Trainer-App). Der Schutz personenbezogener Daten hat für uns höchste Priorität. Deshalb setzen wir auf moderne Sicherheitsstandards und halten die geltenden Datenschutzbestimmungen konsequent ein. So gewährleisten wir einen verantwortungsvollen Umgang mit den Daten unserer Kinder, Eltern und SfaK Team. Thomas Lacour, Mitglied im Vorstand und verantwortlich für Datenschutz und Digitalisierung, wertet das so: „Die Digitalisierung ist dann erfolgreich, wenn sie mehr Zeit für das Wesentliche schafft – bei SfaK ist das die Förderung der Kinder.“

Und zum Ferienauftakt gibt es uns zum Anfassen ;-)

Wann? Am nächsten Wochenende ist Badespaßtag für Kinder und Familien im Tübinger Freibad am 2.8.2026 von 10–16 Uhr: Wasserbomben-Wettbewerb, eine spannende Wasser-Rallye und Meerjungfrauenschwimmen. Wir sind präsent im Info-Pavillon, dort gibt es tolle Mitmachpreise und dann ist da noch die größte Kuchentheke. Unser Team und einige Eltern und Omis backen leckere Kuchen, zum sofortigen Schnabulieren mit einem Kännchen und auch zum Mitnehmen für den Familientisch. Am besten, Sie bringen die ganze Familie und alle Freunde mit, es wird ein tolles Fest.

Wir wünschen Ihnen fröhliche Begegnungen in den Ferien.

Ihr und Euer Team von Schwimmen für alle Kinder

Kontakt

Manuela Sacherer, Co-Vorsitzende
Monika Bösing, Co-Vorsitzende
Dagmar Müller, Ehrenvorsitzende
info@sfak.de | www.sfak.de

Spendenkonto

Förderverein Bündnis für Familie Tübingen e.V.
IBAN: DE09 6415 0020 0001 6819 61
BIC: SOLADES 1 TUB
Stichwort »SfaK«
Wir erstellen Spendenbescheinigungen.



RCDRUCK
GmbH & Co. KG

Stiftung
Kinderland
Baden-Württemberg

INTERSPORT
RÄPPEL



schmalenberger
strömungstechnologie

t Tübingen
Universitätsstadt

Lebenshilfe
Tübingen

Christiane Hemmerich
Konzeption und Gestaltung
hemmerich.de

neues
Kunstmuseum
Tübingen
Forum für Kunst und Kultur



WIEDEKING
STIFTUNG



swt.
Stadtwerke Tübingen

